

Ihr Kinderlein kommet ...

- Zum 30. Jahrestag der Nuklearkatastrophe am 26. April 1986 in Tschernobyl -

Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch bald!
Zum Sarkophag kommet, in Tschernobyls Wald,
und seht, was Atomkraft mit tödlicher Macht,
uns allen vor Jahren für Unheil gebracht.

Ihr Kinderlein schauet, was dort ist passiert.
Viel Menschen und Tiere sind qualvoll krepirt.
Sie sterben noch heute, denn Strahlung wirkt nach,
heimtückisch und lange, am Tag und bei Nacht.

Ihr Kinderlein gehet nach Hause geschwind,
und bittet die Eltern, solange sie noch sind.
Sie mögen die Meiler alsbald schalten ab,
bevor es zu spät ist und Zeit wird zu knapp.

Ihr Kinderlein saget den Eltern genau,
die Nutzung von Sonne und Wind sei sehr schlau.
Auch macht ihnen dieses noch ganz deutlich klar,
ihr wollt den Atom-GAU kein weiteres Mal.

Ihr Kinderlein haltet bloß durch bis zum Schluss.
Der letzte Reaktor vom Netz gehen muss.
Ist dieses geschehen, gern laut jubiliert,
denn dann ist erzielt für die Nachwelt ein Sieg.

Klaus-Gunther Häuseler, [epubli Verlag](#)